



Dynamik: Verantwortung



Zentrale Begriffe

- ☒ **Selbstwirksamkeit** - Du bist Spieler, nicht Zuschauer
- ☒ **Opferhaltung** - wer den Ball liegen lässt, überlässt das Spiel den anderen
- ☒ **Freiheit** - Verantwortung ist nicht Last, sondern Spielfreiheit
- ☒ **Entscheidung** - alles beginnt damit, den Ball aufzuheben

Alltags-Objekt / Analogie

Ball auf dem Spielfeld

- Das Leben ist Spiel.
- Liegt der Ball, kannst Du ihn aufnehmen - oder ignorieren.
- Nimmst Du ihn nicht, spielt jemand anderes - über Dich hinweg.

Selbst-Erfahrung

1. Ein Ball liegt in der Mitte des Raums.
2. Alle gehen drumherum, keiner hebt ihn auf.
3. Erst wenn jemand den Ball nimmt, beginnt das Spiel.
4. Erkenntnis: Verantwortung heißt: Ich nehme den Ball - und spiele.

 FREIsicht-Kern

„Wenn Du den Ball nicht aufnimmst, wirst Du gespielt.“

Reflexionsfragen

- ☒ Wo in Deinem Leben liegt ein Ball, den Du nicht aufhebst?
- ☒ Was gewinnst Du, wenn Du Verantwortung übernimmst?
- ☒ Welche Angst hält Dich davon ab?
- ☒ Was passiert, wenn Du erkennst: Verantwortung ist Freiheit, nicht Last?

Dynamik: Können, Wollen, Dürfen, Gelegenheit, Intention



Zentrale Begriffe

- ☒ **Können** - Fähigkeiten und Mut, ins Risiko zu gehen.
- ☒ **Wollen** - ehrlicher Entschluss ohne Halbherzigkeit.
- ☒ **Dürfen** - Erlaubnis jenseits von Angst und alten Stimmen.
- ☒ **Gelegenheit** - äußere Rahmenbedingungen, ohne Ausreden.
- ☒ **Intention** - das „Warum“ dahinter: Fokus, Ausrichtung, Moral.

Alltags-Objekt / Analogie

Vierbeiniger Hocker + Sitzfläche (Intention)

Jeder Fuß steht für: Können, Wollen, Dürfen, Gelegenheit.

Die Sitzfläche oben = Intention → hält alles zusammen.

Fehlt oder wackelt ein Bein → Hocker wird instabil, niemand sitzt sicher.

Selbst-Erfahrung

1. Stelle einen Hocker mit vier stabilen Beinen in den Raum.
2. Beschrifte die Beine sichtbar: Können, Wollen, Dürfen, Gelegenheit. Sitzfläche = Intention.
3. Setze Dich drauf → fühlt sich stabil an.
4. Entferne symbolisch ein Bein (z. B. unterlegen, kürzen oder markieren) → der Hocker kippt, das Sitzen wird unsicher.
5. Erkenntnis: Eine Entscheidung trägt nur, wenn alle fünf Faktoren stabil sind.

FREIsicht-Kern

„Eine Entscheidung ist nur so stark wie ihr schwächstes Bein.“

Fehlt ein Teil, sitzt Du nicht - sondern fällst.

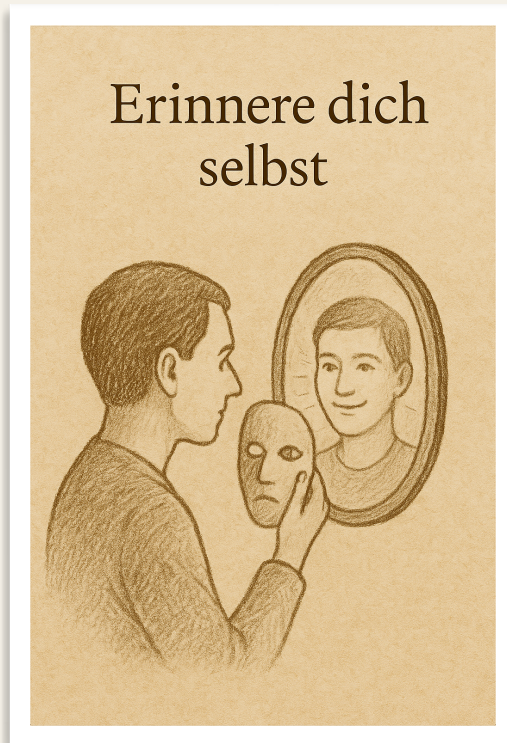


Reflexionsfragen für Dich

- ☒ Welches Bein Deines „Entscheidungs-Hockers“ ist gerade instabil?
- ☒ Kannst Du das wirklich nicht - oder blockiert Dich Angst?
- ☒ Willst Du es wirklich - oder nur scheinbar?
- ☒ Wem gehorchst Du, wenn Du fragst: „Darf ich das?“
- ☒ Fehlt Dir wirklich die Gelegenheit - oder versteckst Du Dich hinter Ausreden?
- ☒ Was ist Deine eigentliche Intention - Flucht oder Wachstum?

Damit hast Du mit dieser letzten Dynamik (und allen anderen Dynamiken) ein echtes Kraftmodul in Deinen Händen: Das Verstehen und Be-Greifen und Ver-Innerlichen bringt Dich von Ausreden, Schatten-Ego und Selbstbetrug zurück in die radikale Eigenverantwortung und Selbst-Wirksamkeit.

Wenn Du das willst: Sehr gut. Denn dann gilt:



Wenn Du das nicht willst, weil's bequemer ist: Mach weiter so wie bisher und erwarte aber bitte keine Änderung. Sorry.